

[15563.] **Voor-Oefferte.**

Herr, W., kurzgefasstes deutsches Wörterbuch. Nebst 20,000 Fremdwörtern. Für höhere Schulen und zum Privatgebrauch.

2. Auflage. 53 Bogen Petit. 1½ M. offerte bis zur Erschöpfung des Vorraths zu 10 M. baar u. 7/6. Eine Preisherabsetzung dem Publikum gegenüber findet nicht statt.

Ebersfeld. N. C. Friderichs.

Ambach's Jugendschriften.

[15564.] Um den in unserem Verlage erschienenen **Ambach'schen Jugendschriften** eine noch grösere Verbreitung zu geben, haben wir uns entschlossen, sie im Preise zu ermässigen, und liefern von nun an dieselben wie folgt:

- Ambach, Ed. v., der Augustinermönch. 12. Mit col. Bild. 1855. Nur 4 M.
- das einsame Gefängniß. 8. 168 Seiten. Mit Stahlstich. 1854. Nur 10 M.
- das Glück des wahren Christen. 8. 253 Seiten. Mit Stahlstich. 1853. Nur 12 M.
- Kaiser Franz I. 8. 267 Seiten. Mit Stahlstich. 1853. Nur 15 M.
- Kaiser Konrad d. Salier. 8. 190 Seiten. Mit Stahlstich. 1854. Nur 10 M.
- der Seelsorger. 8. 236 Seiten. Mit Stahlstich. 1855. Nur 10 M.
- die Mutterliebe. 12. Mit col. Bild. 1854. Nur 4 M.

Dieselben sind bekanntlich sämtlich auf sehr schönem weissen Papier gedruckt, daher bei dieser netten Ausstattung und den nun so billigen Preisen bei freundlicher Verwendung gewiss noch ein günstiger Absatz zu erzielen ist.

Wir geben 33½ % in Rechnung und auf 12 Exemplare fest ein Freieremplar.

Wir bitten dieselben daher nirgends auf Lager fehlen zu lassen.

Achtungsvollst

Wien, den 15. Septbr. 1860.

Wochitar.-Songreg.-Buchhandlung.
(Vide Wahlzeit).

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

Zu besonderer Beachtung empfohlen.

[15565.] Ich mache Ihnen hiermit die Anzeige, dass die Verhandlungen des eilften deutschen evangelischen Kirchentages in Barmen vom 11. bis 14. September d. J. herausgegeben im Auftrage von

Pred. Noël.

Secretair des Engeren Ausschusses, hoffentlich schon in wenigen Wochen (in einem Hefte und zu möglichst niedrigem Preise, Ladenpreis 24—28 M.) in meinem Verlage

erscheinen werden, und erlaube ich mir hierdurch Ihre besondere Aufmerksamkeit auf dieselben hinzu lenken.

Es steht bei der Wichtigkeit der Verhandlungen eine besondere Theilnahme zu erwarten. Von einzelnen Handlungen sind bereits so bedeutende Bestellungen eingelaufen, dass ich außer Stande bin, viele à cond. Bestellungen auszuführen. Ich kann verhältnissmäßig nur wenige Exemplare à cond. versenden und nur dahin, von wo eine entsprechende feste oder baare Bestellung einläuft.

Inserate nehme ich auf, und berechne 1 Zeile mit 4 M. (siehe meine besondere Aufforderung durch Circular).

Ihre ganz ergebenste
Berlin, im Septbr. 1860.

Besser'sche Buchh.
(W. Hertz.)

Bezugs-Bedingungen:

Gegen baar 33½ %, in Rechnung 25 %, auf 10 Expl. fest oder baar mit einem Male 1 Freiexpl. 23/20.

[15566.] In ca. 14 Tagen kommt zur Versendung:

Huber, L. F., das kaufmännische Gramen. Belehrungen über die gesammte Handelswissenschaft in Fragen und Antworten. Die Lehre vom Metall- und Papiergele; gründliche Anleitung zu Waaren-Calculationen, zur Corrent-Stellung und zu dem damit verbundenen kaufmännischen Rechnen. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 8. ca. 18 Bogen. Preis 1 M.

Weiser, H., die Stylschule. Ein Handbuch zur Förderung der Stylistik und des Sprachunterrichts in deutschen Elementars-, Fortbildungs- und Sonntagschulen. 2. Bändchen. 8. ca. 14 Bogen. Preis 16 M.

Wir geben 33½ % und fest 11/10.

Handlungen, die keine Nova annnehmen, bitten wir zu verlangen.

Stuttgart, den 25. Septbr. 1860.

Hallberger's Verlag.

[15567.] Demnächst kommen zur Versendung: **Biblische Geschichte**, zunächst für mittlere Schulklassen, mit einem Leitfaden zum Bibellesen und einigen Schulgebeten. Herausgegeben von Ocean J. G. Freihofer. Zweite vermehrte Auflage. Ladenpreis 18 Kr. = 5½ M.

25 Expl. 6 fl. 40 Kr. = 3 M. 28 M.

Volkmar, Prof. Dr. Gust., Handbuch der Einleitung in die Apokryphen. Erster Theil. Judith und die Propheten Esra und Henoch. Erste Abtheilung. Judith. gr. 8. 17½ Bogen. Broch.

Diejenigen Handlungen, welche Exemplare zu erhalten wünschen, wollen die benötigte Anzahl verlangen.

Tübingen, im September 1860.

L. Fr. Fues.

[15568.] In einigen Wochen erscheint bei mir:

Die Familie Forster.

Eine Erzählung von der Verfasserin der „Margarethe, ein christlicher Roman von Frauenhand, herausgegeben von Ludwig Grote“.

ca. 24 Bogen.

Die gebräten Handlungen, welche sich biers von Absatz versprechen, sind ersucht, gefällig verlangen zu wollen.

Halle, den 25. Septbr. 1860.

Julius Friske.

[15569.] In den nächsten Tagen erscheint bei uns:

Augsburger Illustrirter katholischer Volkskalender für Stadt und Land auf das Jahr 1861.

Herausgeg. zur Belehrung und Erheiterung von einem Katholiken.

Mit illustriertem Titelblatt, vielen prachtvollen, dem Inhalt der Gedichte und Erzählungen entsprechend von anerkannten Künstlern gezeichneten und geschnittenen Illustrationen, und nur Originalbeiträgen von Fr. Büst, Gedeon von der Heide, Dr. Huller, Dr. L. Lang, Dr. Ruland, Missionär Obermaier und Sailer in Amerika, M. Schubert, B. Wörner, P. P. Zingerle und Andern.

Preis ohne Kalendarium 12 Kr. od. 4 M. mit 25% Rabatt.

Da dieser ungewöhnlich billige Verkaufspreis von dem Herausgeber selbst gewünscht und bestimmt wurde, so sind wir leider nicht im Stande, vortheilhaftere Bezugsbedingungen zu stellen. Bei geeigneter Verwendung dürfte jedoch ein Massenabsatz nicht ausbleiben und so die darauf verwen. die Mühe reichlich belohnt werden. — Wo gegründete Aussicht auf Absatz, geben wir gern 1—2 Exemplare à cond. Mehrbedarf aber nur fest.

Augsburg, im Septbr. 1860.

J. A. Schlosser's Buch- und Kunstd.

[15570.] In kurzem erscheint in meinem Verlage das wohlgetroffene Bildnis des

Dr. Wilhelm Freund,

nach einer Photographie von R. Weigelt in Breslau lithographirt von A. Schieferdecker hier. Mit Facsimile. Preis 15 M. mit 25%, baar mit 33½ %.

Dies erste bis jetzt veröffentlichte Bild des rühmlichst bekannten Fotographen und Herausgebers der Schüterbibliothek wird zu dem billigen Preis gewiss bei Philologen, Schülern und Bekannten dieses Schriftstellers gute Aufnahme finden. Besonders mache ich die Herren Hollraen in Schlesien und Posen darauf aufmerksam und bitte um gef. Angabe Ihres Bedarfs, da ich nur auf Verlangen versende.

Leipzig, im Sept. 1860.

Wilhelm Violet.